

Schwarze Prinzen

15.12.2022 15:47 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Schwarze Prinzen



Der Bananenhof, Komödie von Jacqueline Reese

Die Dorstener Theatergruppe „Schwarze Prinzen“ lädt Sonntag, den 22. Januar 2023 um 16.00 Uhr in die Aula des Gymnasiums Petrinum.

Kartenverkauf: Stadtinfo Dorsten und an der Abendkasse, Eintritt 10,00 Euro, die Einnahmen der Aufführung kommen der Arbeit des Cornelia-Funke Baumhauses zu Gute.

Inhalt:

Dorsten Hervest kurz vor dem ersten Weltkrieg: die Zeche ist im Aufbau, die ersten Bergleute treffen ein, Familie Zerkel betreibt einen Gemüsehandel auf dem Dorstener Markt. Hans, das Familienoberhaupt treibt sich gerne bei der bodenständigen Wirtin Elfriede Koslowski in der Kneipe herum, während seine beiden Schwestern Trinchen und Matta die meiste Arbeit erledigen. Matta betreibt auch noch einen für das Ruhrgebiet typischen Kiosk. Zerkels Sohn Karl träumt vom großen Kolonialwarengeschäft, er ist verliebt in Elisabeth, die Tochter des Bauunternehmers Schöngraf, der den Zerkels unbedingt das Land abkaufen will. Über das Geschehen wacht Wachtmeister Anton Gehrman, kaisertreu und aus dem Dorf Hervest stammend. Er ist ebenfalls ein Verehrer der Elfriede Koslowski. Da bekommen die Zerkels Besuch aus Schottland. John Mc Duff ein entfernter und vermöglicher Cousin, ein Bergwerksingenieur ist auf Einladung des Bergwerkdirektors nach Hervest gekommen. Da geschieht ein vermeintlicher Mord! Gehrman, der sich normalerweise mit Hühnerdieben herum schlägt, ist nun gefordert.

Der Bananenhof ist eine Komödie der Dorstener Autorin Jacqueline Reese¹, die insbesondere durch ihre Frankenkrimis im nordbayerischen Raum bekannt wurde. Die ehemalige Ursulinenschülerin, Autorin und Lehrerin erhielt eine ganze Reihe von Auszeichnungen, sie ist Mitglied im Autorenverband Franken, eine Vielzahl von Kurzgeschichten und Gedichten wurden in diversen Anthologien veröffentlicht. Ihre Krimikomödie „Der Mörderhof“ wurde im Rahmen eines Wettbewerbes ausgezeichnet und erschien im Adspecta Theaterverlag. Mit der Theaterarbeit beschäftigt sie sich seit Jahren, so leitete sie im Sommer 2022 ein Theaterseminar des Autorenverbands Franken. Ferner engagierte sie sich in der Vergangenheit ehrenamtlich im Cornelia-Funke Baumhaus, zunächst in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, nun erstmalig mit der Regie eines eigenen Stückes, mit der aus Jugendlichen und Erwachsenen zusammengesetzten Theatergruppe Schwarze Prinzen, deren Wurzeln in einen vor Jahren durchgeführten Theaterprojektes im Rahmen der Förderung der „Soziale Stadt Hervest“ liegen. Ein kleiner Moment der Geschichte des Stadtteils Dorsten Hervest und des real existierenden „Bananenhofs“, welcher das Domizil einer alt eingesessenen Hervester Familie war und ist, wird hier liebevoll und voller Wortwitz auf die Bühne des Gymnasiums Petrinum gebracht und zwar von Amateurschauspielern, die nicht nur das Herz für ihre Stadt und ihre Leidenschaft, das Theater, an der richtigen Stelle haben, sondern, die auch ihr „Ruhrgebietsmundwerk“ voller Engagement einfließen lassen.

Die Rollen und ihre Darsteller:

Gemüsehändler Hans Zerkel: Raymund Ridderskamp

Trinchen Zerkel: Theresa Berendsen

Matta Zerkel: Birgit Ridderskamp

Sohn Karl Zerkel: Carl Seibert

Bauunternehmer Schöngraf: André Noack*

seine Tochter Elisabeth: Michelle Guski

Wirtin Elfriede Koslowski: Andrea Görbert

Wachtmeister Anton Gehrman: Heribert Köning

John Mc Duff: Bernd Uckermann

Augusta Elisabeth Harrington-Jones: Irene Schyrba

Regie: Jacqueline Reese

Text und Foto: Schwarze Prinzen